



Poesie

Ob reiches Glück dir zugesessen,  
ob kummerosoell  
dein Schicksal ist, die  
Güter darfst du nicht  
vergessen, damit du nicht  
auch Gott vergisst.

Treu sollst im Herzen du  
sie halten wie dir es auch  
im Leben geht, sie lehrte  
dich die Hörnde falten,  
und sprach dir vor dein  
erst Gebet.

Diese Zeilen schrieb  
Dir liebes Gretel zum  
Andenken  
Deine Kütti

Spandau, 11.12.35.

Zu einem alten Freiin,  
Englisch für mich Fleiß,  
kann manch' alz im Alter  
aber den Pfingsten Frei.

Alm. Wacker  
10. 12. 35.

Die Stille stiftet die Zeit, der Augen-  
blick aufhört,  
und dann dir nicht genügt, den  
Sagst du nicht gelöst.

Der lieben Gräfin zur Feierzeit!

Innen Lefortin  
M. Savitzki.

Spanien,  
8. 12. 12. 35.

Rosin, Tügeln, Balken,  
alle Lehnen verloren,  
Metallstahl und Eisen  
entzigt

aber nur frisch -  
oft nicht.

Druck frisch  
Rush  
Konnopasch.

Lowell - Spudom, D. 14. 12. 1935.

Lehrfütz  
durch Gott

Ognimper zur Erfüllung mit.

Lehrfütz  
durch Gott

Nun du führst ein  
Weylmin bringst,  
Inn Kr. derß ab Lebem  
find,  
dir dir Hoffnung von  
mir bringst,  
derß ich mir um Lebem  
bin.

Zur Erinnerung  
dinem Erfüllfunden  
Ognimper zur Erfüllung.

Lehr. - Gymnasii, Inn 16. 12. 35.

Erinnerung  
an  
Gott.

fliegt für die lieben Freunde,  
fliegt über den See und darüber,  
fliegt für die lieben Freunde  
Begrüßt für viele Freunde.

Zur Erinnerung  
Deiner Freunden  
Irene

Oskar.

Lud. - Spandau, d. 17. 12. 1935.

Erinnerung  
an  
Gott  
und  
seine  
Werk

Wenn du fromm und fleißig  
 bist,

Möglichst duin Pflicht erfüllst.

Du erkenntst Gottes Segen  
wir sind allein seinem Segen.

Zur frommlichen  
Erinnerung  
an den Einführung  
des Herrn

Egerland, am 18. November 1935.

Ogestigun, lemen Olenstigun Dammun,  
Dann für sind wessündwollig.  
Ein Tisg füsst gewissdum unnen  
mosegn fristigun ibens Tisg.

zur großl. Feiermeile  
am Dunn gewidmet  
Gosta Rostedtzki

Ihrer Mütterfamilie  
geboren Ihr verpflichtet,  
und Ihr seid zum  
Gedenk in einer Tugend verpflichtet.

Ihrer Eltern immer  
und ewiglich so nicht.

Oftet euren Müttern!  
Ihr ist Kindes Pflicht.

Zur fol. Erinnerung  
an euren Mutterfehlsein  
Eugenborg Wengenitzka.

Bundam, den 8. 1. 36.

mit Linien darin geskizziert.

Löß auf ein das Dril-  
forn im Obergr. so soll  
so befrieden so sein und  
nicht sein der Holzgraben  
die immer bewahrt  
soll sein.

Zur Erinnerung  
dass ich von  
eigentl Lösung.

Leipzig, d. 9. 1. 36.

Es bringt dir Sicherheit  
wie funkeln die Sonnen.  
Ihr Ohrnen, Ihr Lider,  
Ihr Augen Ihr Gewissen.

"Dre - wiß - nicht - wissen!"

Zur Erinnerung  
an Eure Erfüllung  
O Herr Jesu Christ.

Ldn. Sonderburg, den 10. 1. 36.



zum Gedächtniss der Tochter  
der auf ihr gern zu gehen,  
Und neuen den Vergessen  
Oder Künftigen zu fassen.



17. Januar 17. 1. 36.

zum Ognis  
von Anna  
gründin  
gelingend fort



Gmunden am 29. Februar.

mit  
Lieber

Monomor Hoff und Epp  
bringt, ohne unser Formular  
nicht!

für formloses  
Erinnerung.

Viele Liebe Löffmann.

Der Jüngste ist der Erst und der Letzte,  
Der Älteste meint die Grünste,  
Wem jüng nicht, weiß nie Fertig,  
der, des Hoffnung kommt zu nichts.

Gießt nicht nur die  
deinen Erfolgsmitteln  
Gießt in gutem Wein.



Sandomir, Sonn. 16. Januar 1936.

Mit Gott fang an,  
mit Gott förs an.  
Das ist das jämpest  
Lebenblüm.

Zur folg. Erinnerung  
an Dein Dälflein  
Gitta Röhrs.

Bandvii, am 17. Januar 1936.

Leipzig

Wien

in Rügeln Grub.

Leipzig

Leipzig

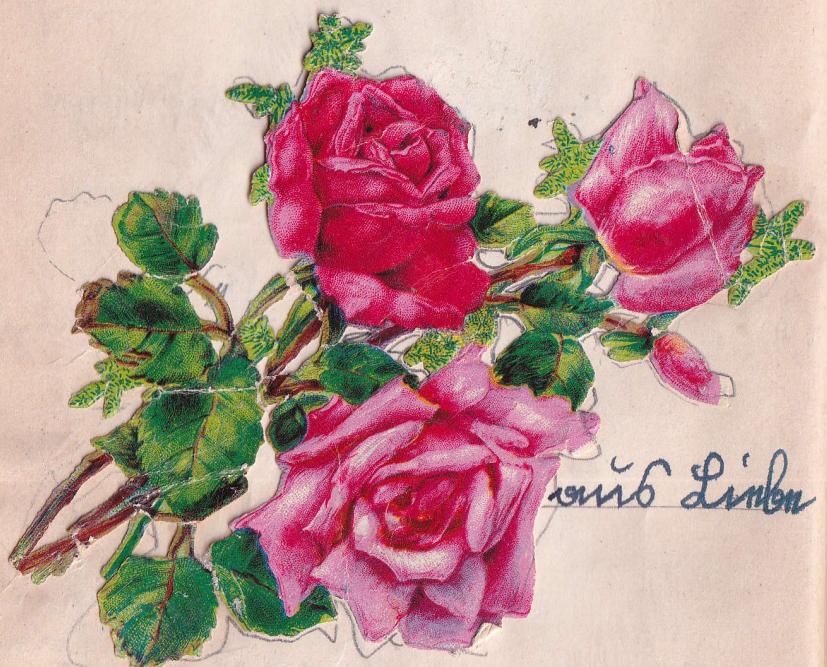
für wenige elnig  
von ihm  
zog die alte Grilou  
um  
Somit du auf der  
Wieder

die Erfüllung führt  
Kommt

zum ersten  
Augenbum von  
ihm

sonnen  
Gentraud Schade

Bln - Darmst., 9. 18.I 1936.



mit Linden

To sein ist zur Entfößn  
zu leib, zu feld, zu wün,  
To sein din Morgenrößn,  
Voll wün din Lnen  
sein!

Zur Erinnerung

an

Dienstjahr in  
Vorjahr Prinzipal.

Friedrich, den 20.1.36.

Gruss aus  
London



Deine Lingnau.



London 21.1.36.

Vor allem wirs mein  
Lind, bei Stein und wo  
lorb wir die Lüge drinnen  
Wünsch entzweien, von  
weltlos fte im Drüffgen  
Völker wort die föfft  
Rügm eytanen sind wof  
zur frein.

Gruss aus  
von Grinne  
Ostfriesland  
Gildengrad Ludwig

Lieben dir Kindheit freuen dir  
goldene fast den freuden geben  
dass ist mir blühende gern  
ein kann nicht kann

verschenk.

zur frohen Freimut  
an dem Tag =  
fröhlich

Lieber

Deinig.

23.1.1936.

aus unsrer Erfahrung.

Gründlich soügs wir  
Müssmolnir  
für dich so mancher Leid,  
dann felsen wir uns  
links und rechts  
widerum wir sind fort.

Diese Zeilen  
gehörte zuerst Paul.  
Erinnerung dir mir  
Vorlesungen und  
Konsilien überzeugt.

1936 v. L.

Gehet dir Herz sonst kommt  
und wenn,

gleichz. Dir Seinen Es singend wir,  
und Knecht ist jener Ritter wir,  
sonst sind Dir Männer Jüdisch wir.

Zur Feiermeile  
Dir Pfaffenmoor  
Fliegenwag Jüdler.

Sonneberg, Sonn. 24. 1. 36.

Samstag

Zwischen den  
Ringen Granc.

Samstag

Winf

Winf

Dort sind wir's, nach Br=  
ylinckum

Romm

Und kommt manch  
nachher.

Es kommt auf Lmaz  
und Olingum an,  
Doch hier, nach Oelink ist  
noch.

Zum frdl. Früh=  
stück

Dann trülfend.

Ondtul dawigk.

22. 7. 36.

Eh"bg. 1.5 36

Blicke fröhlich in die Welt,  
Sie ein Post so schön gewählt,  
Giebst Du fröh sie an, gefüllt  
Gieb auch Dir und's Herz  
Dir lacht,  
Lach bei Zeiten wie sinn's  
kommen,  
Denn es könnte leicht ge-  
schehen,  
Dass - bevor der Abend  
kommt,  
Wein und Du nicht gehen.

— — — — —

Meinem lieben Freunden, für  
freundlichen Grünen,  
an Deine Cousine Maleri

Menschen ist das Erwachsenen

Kind vom Willen.

Zur Feiermeile

um einen den Forn

Fröhlig.

aus  
Lieber

To sein dir Rehen blühn  
To blühn Hansz dirn Glück  
Dann dir Rehen wolden,  
Durst vor mir gewinkt  
Weilz dir dir Rehen brahm  
König von Anagibunnimwitz  
Ich will dir nicht ungnapp  
Anagib vingt dir nicht witz

Dir falt. Erinnerung

an

Dann Tafelkundin  
Immer und Landkundin

London Jan 29. 1936

Der Glauben Parist du  
nicht weniger als kann.  
Von Mühsal Faligen  
Parist, du kommst dich  
nicht zum Glauben  
zwingen, Und sei dein  
Wollen nur so faß;  
Der Glaube ist ein mil-  
les Leib, das glücklich in  
dein Hirn und breit, Es  
weist dir nur durch-  
Rüngster Kraft von Gott.  
Ihr Engel lieb umbringt.

Zur f. L. Feimmeiney

von

1. 2. 3.  
Ihre Pfälzerin  
Olympos Gruber.

Agnes in ihrer Jugend, darf hier verbleiben.

Um schöpferisch soll Rosine  
gespielt haben dazu,  
die Linde davon und  
die Sonne die biss dir.

Zum holden  
Grimmung  
dann Westfalen  
Brüder Gottliebe.

Bonn 1836

Ihr seid mir

der einzige

Leben braucht!

zum Osterfest

von Ihnen

Mit Pfälzerin

Ihr Name

Gommern, am 5. Februar 1936.

Landschaften nicht den  
Morgen

Das Wetter und Oderbrück  
gibt

Es ist so schön zu  
morgen  
für Münster ein wunder-  
lich

zum Frühstück

Frischling  
Ihr Bildfrischling

Osnabrück

Sonntag 6.2.36.

Der Leben ist mir kein am  
reichen Hamm reif,  
der fröhlichkeit ist jij mir  
nur noch lebt zigling.

Zur freundl. Grimming

A. Lorkel.

Bk. Spandau, den 8. 1. 36.

gut. Neumann.

Trunk mit dem Blüt'!  
Ist manig Gründ;  
im Huzun Druck:  
Ist gültig Kläng.  
Trunk mit der Rot:  
Das ist mein Rot!

für Erinnerung von  
Villa Lufusin  
E. Wreesmann

Spandau,  
12./2. 36.

had knallig iſt der Park Bill,  
had Lappas weſt ob waf und will,  
in Lygant linblif, falt und will.

Spandau, im Februar 1936.

Casanay

Auf unsicherer Münze,  
wölft unsicher Muck,  
und die Linke Grindet,  
ein glückliches Los.

Dich wünscht die  
Dame Tiefdommerlin  
Gretel gönig

Guttmutter Dus  
Hilf mir!

Kommwir  
6.8.2.  
1936.

Nif, flieht mir im fahrt fuß,  
so wird mir mehr qualen!'  
Wer sich von Gott nimmer trennen läßt,  
Der kann dich folle freien.

Wer steht Gott, der kann Gott  
nimmer auf immer pfieren  
Und wer als Kindheit hift zu Gott  
Der kann Holz zu Gott sein.

für freundliche Freimaurer

Ego. Silmids

Spandau, d. 27/3. 38

dem Wissenspflanze Sonne gie manche,  
ist das Reife, was man auf  
Erden tun kann.

zur lieben Grimming  
am

Frene Konat

Garmisch, d. 29. 4. 1936.

zwei Dörfern gibt's ein Baumhaus hin,

Gebet und Ochsenhit füßen hin.

für Feierabend  
am Ende feiern  
Folge Riedeln.

Frieden, 30. 4. 36.

Wenn dir mancherlei Gedanke  
durch den Kopf und Herz, folgt  
die Formen bedecken, was  
du hier schreibst.

Zur späteren Formierung

Deine Freude  
franziska.

1. Mai 1936.



zahn zürcher auf dem  
Fest, der liebe ist ja  
so froh, über die liebe  
Gute! der liebe ist nur  
sehr froh.

Zur my. Feierabend

am

dem 20. September

Mauritius Sitz.

Bern, am 9.6.1936

Rosen sind Wunderminnungs  
sind die schönsten Gaben  
Kriemhild hat sie abgepfürft  
Grund soll sie geben.

für fröhliche Freude  
deine Mitgenüsse  
Kriemhild Ringvorst

gezeichnet am 10. 6. 1936

Bei Seines Eltern

Holz und Glück.

Tifau verweist im Leben,

und wir zurück.

zum Abschluss

an Seine Freunde

Ruf Tifwagn.

2.  
8.  
13.6.1936.

Wenn du nicht mehr siehst  
dafür dass der Lüg' nimmt  
in die Hand, und du findest  
deinen Namen: „Ihr, die  
Fah' ist vñrf gekannt.“

Zur fol. Erinnerung  
deiner Freindin  
Ellen Matthiessen.

Gandar, 26.11.36.